Name	Roteisenstein / Eisenkiesel
Alter	390 Millionen Jahre Devon/Karbon
Herkunft	Siegerland, Kellerwald, Rheinisches Schiefergebirge, Harz
Flusseinzugsgebiet	Diemel, Eder, Fulda, Weser
Gesteinsart	Chemisches Sedimentgestein Farbgebung durch fein verteiltes Hämatit (Fe_2O_3).
Eigenschaften	Eisengehalt zwischen 4 und 8%, meistens von Quarzadern durchzogen, Bruch muschelig. In den Brelinger Bergen leicht zu finden. Eisenkiesel ist an untermeerisch ausgeflossenen Vulkanen gebunden, wo Temperaturen von $1700^\circ C$ und Drücke von 400 bar vorherrschen können. Kieselsäure, Eisen und Mangan wurden aus den Basaltlaven herausgelöst, wanderten in oberflächennahe Bereiche, flockulierten aufgrund der Abkühlung und sanken dann auf die schlammig-poröse Deckdiabasoberfläche.

Hauptgemengeanteile Quarz

Nebengemengeanteile Hämatit